



Antrag auf Erweiterung der Fahrschulerlaubnis der Klasse(n) A CE DE

Name der Fahrschule	<input type="text"/>
Sitz der Fahrschule	<input type="text"/>

Angaben über den Inhaber, bei juristischen Personen über den Leiter, des Ausbildungsbetriebes

Familienname	<input type="text"/>		
Geburtsname	<input type="text"/>		
Vorname/n (Rufnamen unterstreichen)	<input type="text"/>		
Geburtsdatum	<input type="text"/>	Staatsangehörigkeit	<input type="text"/>
Geburtsort (ggf. Kreis)	<input type="text"/>		
Beruf	<input type="text"/>		
Familienstand	<input type="text"/>		
Straße, Hausnummer	<input type="text"/>		
Postleitzahl, Ort	<input type="text"/>		
Telefonnummer	<input type="text"/>		

Ich besitze eine Fahrschulerlaubnis der Klasse(n)	<input type="text"/>	ausgestellt am	<input type="text"/>
von	<input type="text"/>	unter Listen-Nr.	<input type="text"/>

Erklärung:

1. Ich bin weder vorbestraft, noch läuft gegen mich ein Ermittlungs- oder Strafverfahren.
2. Gegen mich liegen weder rechtskräftige Bußgeldbescheide wegen Ordnungswidrigkeiten vor noch läuft gegen mich ein entsprechendes Verfahren.
3. Für mich besteht derzeit kein Fahrverbot.
4. Die Fahrerlaubnis ist mir derzeit weder von einem Gericht noch von einer Verwaltungsbehörde entzogen
5. Gegen mich läuft zurzeit weder im In- noch im Ausland ein Verfahren, das den Entzug der Fahrerlaubnis betrifft.
6. Mir wurde weder die Erlaubnis zur Ausübung meines Gewerbes entzogen, noch die Ausübung eines freien Berufs untersagt.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Datum, Ort	Unterschrift des Antragsstellers

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Personalausweis / Reisepass
- Fahrlehrerschein oder amtlich beglaubigte Ablichtung des Fahrlehrerscheines
- Maßstabsgetreuer Plan der Unterrichts- und Nebenräume mit Angaben über die Ausstattung
- Mietvertrag
- Erklärung, dass die vorgeschriebenen Lehrmittel zur Verfügung stehen
- Aufstellung über die Anzahl und die Art der Lehrfahrzeuge (Kennzeichen angeben)
- Handelsregisterauszug (bei juristischen Personen)
- Führungszeugnis (bei der Wohnsitzgemeinde zu beantragen)
- Bestätigung der Baugenehmigungsbehörde des Landratsamtes Bamberg, dass gegen die Nutzung des Fahrschulraumes keine Bedenken bestehen.

Hinweis:

Nach Eingang aller Unterlagen wird das Landratsamt Bamberg das Fahrschulüberwachungspersonal über die Regierung der Oberpfalz mit der Überprüfung der Fahrschule beauftragen. Da zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Prüfauftrages die Ermittlungen hinsichtlich Ihrer Zuverlässigkeit noch nicht abgeschlossen sein können, machen wir Sie darauf aufmerksam, dass Sie aus der Überprüfung keinen Rechtsanspruch auf die Erteilung der Fahrschülerlaubnis herleiten können, wenn die in § 11 FahrIG geforderte Zuverlässigkeit bei Ihnen nicht gegeben ist. Sie haben im Falle der Abweisung Ihres Antrages die angefallenen Kosten der Überprüfung zu tragen.